



Fiat Chrysler: Automobilmarkt Europa im März 2014

Fiat Chrysler: Automobilmarkt Europa im März 2014
Fiat Chrysler Automobiles verkauft im März 84.000 Fahrzeuge
Zuwachs von 4,2 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat
Fiat 500 und Panda weiterhin meistverkaufte Autos im A-Segment
Fiat 500L im ersten Quartal meistverkauftes Fahrzeug im Segment
Jeep steigert Verkaufszahlen in fast allen wichtigen Märkten
Positive Entwicklung von Alfa Romeo in Großbritannien
Auch im März setzte sich der positive Trend bei den Verkaufszahlen in Europa (EU 28 + EFTA-Länder) fort. Die Zahl der Neuzulassungen lag bei 1,49 Millionen, dies ist ein Anstieg von 10,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat. In den ersten drei Monaten des laufenden Jahres lag die Zahl der Neuzulassungen in Europa bei rund 3,353 Millionen und der Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum betrug 8,1 Prozent.
Im März 2014 lag die Zahl der Neuzulassungen von Fiat Chrysler Automobiles in Europa bei mehr als 84.000 (+4,2 Prozent im Vergleich zu März 2013). Der Marktanteil des Konzerns belief sich auf 5,7 Prozent, ein Rückgang um 0,3 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahresmonat. Bedeutende Zuwächse erzielte FCA in Spanien (+16,7 Prozent bei einem Marktwachstum von zehn Prozent) und vor allem in Großbritannien, wo sich der Markt um 17,7 Prozent verbesserte, die Konzernmarken jedoch um 24,6 Prozent zulegen.
Im ersten Quartal 2014 verkaufte FCA rund 204.000 Fahrzeuge, dies sind 2,8 Prozent mehr als im ersten Quartal 2013. Der Marktanteil lag bei 6,1 Prozent, dies sind 0,3 Prozentpunkte weniger als in den ersten drei Monaten 2013.
Im März 2013 verkaufte die Marke Fiat in Europa annähernd 66.000 Neufahrzeuge, dies sind 3,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Der Marktanteil lag bei 4,4 Prozent.
In den ersten drei Monaten des laufenden Jahres verkaufte die Marke Fiat knapp 158.000 Neufahrzeuge - ein Anstieg um 2,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum - und erzielte damit einen Marktanteil von 4,7 Prozent (5 Prozent im ersten Quartal 2013).
Im März 2014 verzeichnete die Marke Fiat erhebliche Zuwächse in Großbritannien (Anstieg der Verkaufszahlen um 26,9 Prozent) und in Spanien (Anstieg der Verkaufszahlen um 14,2 Prozent).
Der Fiat 500 und der Fiat Panda waren auch im März 2014 wieder die meistverkauften Fahrzeuge des A-Segments. Gemeinsam erreichten sie einen Segmentanteil von 27,6 Prozent im März und mehr als 28 Prozent im ersten Quartal. Mit mehr als 22.000 Neuzulassungen war der März der beste Verkaufsmonat für den Fiat 500 außerhalb Italiens und der zweitbeste Monat bei den Verkaufszahlen seit der Einführung in Europa bis heute. Auch im März stand der Fiat 500 mit einem Zuwachs von 23,5 Prozent bei den Neuzulassungen im Vergleich zu März 2013 und einem Segmentanteil von 16,4 Prozent wieder an der Spitze des A-Segments. Mit rund 15.400 Neuzulassungen und einem Segmentanteil von 11,3 Prozent lag der Fiat Panda wieder dicht hinter ihm.
Weiterhin positiv ist das Ergebnis der Familie des Fiat 500L: mit mehr als 12.400 Neuzulassungen (ein Zuwachs von 41,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr) und einem Segmentanteil von 22,7 Prozent war er im März das meistverkaufte Auto in seinem Segment. Besonderen Anteil an diesem Ergebnis hatte der Fiat 500L Living, dessen Verkaufszahlen im März mit 14 Prozent die Bilanz der Familie des Fiat 500 L verbesserten. Mit diesem Ergebnis bestätigt der Fiat 500L sein kontinuierliches Wachstum seit 21 Monaten in Folge. Die Verkaufszahlen der Familie des Fiat 500L im Ausland stellten im März 64 Prozent der Verkaufszahlen insgesamt dar und bestätigten die Beliebtheit auch außerhalb Italiens.
Lancia/Chrysler schloss den Monat März 2014 in Europa bei einem Marktanteil von 0,5 Prozent mit mehr als 7.800 verkauften Fahrzeugen (+1,7 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr).
Im ersten Quartal des Jahres 2014 belief sich die Zahl der Neuzulassungen von Lancia auf mehr als 20.000, ein Zuwachs von 4,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der Marktanteil lag unverändert bei 0,6 Prozent.
Weiterhin sehr beliebt bei den europäischen Kunden ist das Citycar Lancia Ypsilon, der seit kurzem in der Version Elefantino 2014 vertrieben wird und zu einer Steigerung der Verkaufszahlen um 21,2 Prozent im März und um 25,9 Prozent im ersten Quartal beigetragen hat.
Die Zahl der Neuzulassungen von Alfa Romeo lag im März 2014 in Europa bei rund 7.000 (-2,9 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat) und der Marktanteil betrug 0,5 Prozent.
Im ersten Quartal des Jahres belief sich die Zahl der Neuzulassungen von Alfa Romeo auf etwas mehr als 16.000 (ein Rückgang um 8,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum) und der Marktanteil lag bei 0,5 Prozent.
Herausragend ist das Ergebnis der Marke in Großbritannien, wo sich das Ergebnis um 17,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat verbesserte, und in Belgien (+16,9 Prozent gegenüber März 2013). In Italien stiegen die Verkaufszahlen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 1,4 Prozent.
Der MiTo verzeichnete in Italien im siebten Monat in Folge eine Verbesserung (+3,6 Prozent im März) und steigerte seinen Marktanteil in den wichtigsten europäischen Märkten.
Die Giulietta erzielte in Großbritannien einen Zuwachs von 32,2 Prozent im Vergleich zu März 2013.
Die Marke Jeep verkaufte im März 2014 rund 3.000 Fahrzeuge (+32,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat) und erzielte einen unveränderten Marktanteil von 0,2 Prozent.
Im ersten Quartal des laufenden Jahres lag die Zahl der Neuzulassungen der Marke Jeep bei rund 7.400, ein Zuwachs von 20,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Der Marktanteil betrug ebenfalls unverändert 0,2 Prozent.
Die Marke verbesserte im März ihre Verkaufszahlen in fast allen wichtigen europäischen Märkten: in Italien um 57,2 Prozent, in Deutschland um 6,7 Prozent, in Großbritannien um 41,3 Prozent, und in Spanien stiegen die Verkaufszahlen um 15,6 Prozent.
Der Grand Cherokee, das Flaggschiff und Spitzenmodell der Marke, zählte auch im März 2014 zu den meistverkauften Fahrzeugen in seinem Segment und steigerte die Verkaufszahlen im Vergleich zum Vorjahr um 60,55 Prozent.
Mit der Einführung des neuen Cherokee, der vor kurzem der internationalen Presse vorgestellt wurde und bereits im Verkauf ist, werden sich die Ergebnisse der Marke Jeep weiter verbessern.
Ferrari und Maserati, die Luxus- und Sportmarken des Konzerns, verkauften im März 2014 in Europa zusammen 850 Fahrzeuge. Im ersten Quartal belief sich die Zahl der verkauften Fahrzeuge auf insgesamt 2090.
Fiat Group Automobiles Germany AG
Hanauer Landstrasse 176
60314 Frankfurt/Main
Deutschland
Telefon: 00800 / 25 32 00 00 (kostenfrei)
Mail: kontakt@fiat.de
URL: <http://www.fiat.de>

Pressekontakt

Fiat Group Automobiles Germany AG

60314 Frankfurt/Main

fiat.de
kontakt@fiat.de

Firmenkontakt

Fiat Group Automobiles Germany AG

60314 Frankfurt/Main

fiat.de
kontakt@fiat.de

Hersteller von Autos.